

# Das Verstehen deutscher Modalpartikeln durch italophone DaF-Lernende: eine empirische Untersuchung

**Prof. Dr. Miriam Ravetto**

Università del Piemonte Orientale

**Dr. Chiara Cernicchiaro**

Università di Pisa/Università degli Studi di Firenze

Venezia, 24-26.02.2025

Università Ca' Foscari

*Modal Particles: cross-linguistic perspectives and multimodal analysis*  
Tagung des PRIN-PNRR Projects „Rethinking, Understanding Modal particles (RUM)“



# DEUTSCHE MODALPARTIKELN

*aber, auch, bloß, denn, doch, eben, eigentlich, einfach, etwa, erst, halt, ja, mal, nicht, nur, ruhig, schon, vielleicht, überhaupt und wohl*

Eigenschaften, durch die Modalpartikeln von Heterosemen unterschieden werden können (vgl. Moroni 2005, 2010; Müller 2014; Blühdorn 2022):

Sie sind **unflektierbar**.

Sie sind **unbetont**.

Sie können **nicht koordiniert** werden, aber **mit anderen MPn kombiniert** werden.

Sie können **nicht negiert** werden.

Sie können alleine **das Vorfeld nicht besetzen**. Sie liegen typischerweise im Mittelfeld.

Sie können **keine Phrasen bilden** bzw. sie haben keinen Satzgliedwert.

Sie nehmen **Skopus über den ganzen Satz** bzw. eine größere Diskurseinheit.

Sie sind **auf bestimmte Satzarten** beschränkt.

Sie interagieren mit der **Informationsstruktur**.

# MODALPARTIKELN IN DER DAF-FORSCHUNG

In Anlehnung an Silberstein (2024: 71) können Modalpartikeln im heutigen DaF-Unterricht nicht mehr vernachlässigt werden, da sie als „**Bestandteil authentischer Alltagssprache**“ sind.

**Etliche Probleme**, die die Vermittlung der Modalpartikeln im DaF-Bereich bereitet:

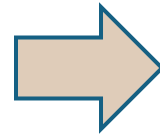
- > romanische Sprachen, wie das Italienische, besitzen oft **keine direkten Funktionsäquivalente** der deutschen Modalpartikeln;
- > Schwierigkeit, Modalpartikeln von den **Heterosemen** zu unterscheiden;
- > Beim Textverstehen erweisen sich Modalpartikeln **kognitiv als besonders problematisch**, da sie zugunsten grundlegender lexikalischer Einheiten oft ignoriert werden;
- > Modalpartikeln gelten als **Synsemantika** und ihre grundlegende Bedeutung wird in DaF-Lehrwerken nur schwer erfasst.

# UNTERSUCHUNGSGEGENSTAND

## Bestandsaufnahme zu:

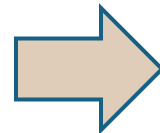
- der gängigen didaktischen Behandlung von Modalpartikeln im (italienischen) DaF-Hochschulkontext
- den Schwierigkeiten, auf denen DaF-Studierende stoßen können, wenn sie sich mit Modalpartikeln auseinandersetzen

Wie werden Modalpartikeln im  
DaF-Grammatikunterricht  
vermittelt?



Korpus von 39 gängigen  
Übungsgrammatiken

Wie verstehen DaF-  
Studierende Modalpartikeln?



Pilotstudie an der Universität  
Piemonte Orientale

# DAF-ÜBUNGSGRAMMATIKEN (ÜGs)

**Eigenschaften einer ÜG** (vgl. Puato/Di Meola 2017; Di Meola/Puato 2019; Di Meola/Puato 2021):

- Nachschlagewerke mit systematischer Aufbereitung grammatischer Themen
- Behandlung einzelner Phänomene in isolierter Form → gezieltes Arbeiten möglich
- oft Progression nach GER-Niveaustufen, angepasst an Lernende

**1.6 Verben**  
**Ergänzungen: Direkter Kasus**

**Satzbau** Sentence structure

Bei mehreren Ergänzungen steht normalerweise der Dativ vor dem Akkusativ.  
When there is more than one complement, the dative usually precedes the accusative.

I. Eva Eva	II. erklärt erklärt	III. ihrem Kollegen ihm	das Problem. das Problem.
------------------	---------------------------	-------------------------------	------------------------------

Wenn beide Ergänzungen Pronomen sind, steht der Akkusativ vor dem Dativ.  
If both complements are pronouns, the accusative pronoun precedes the dative pronoun.

I. David Er	II. schenkt schenkt	III. seiner Schwester es	ein neues Smartphone. ihr zum Geburtstag.
-------------------	---------------------------	--------------------------------	--

**Übungen**

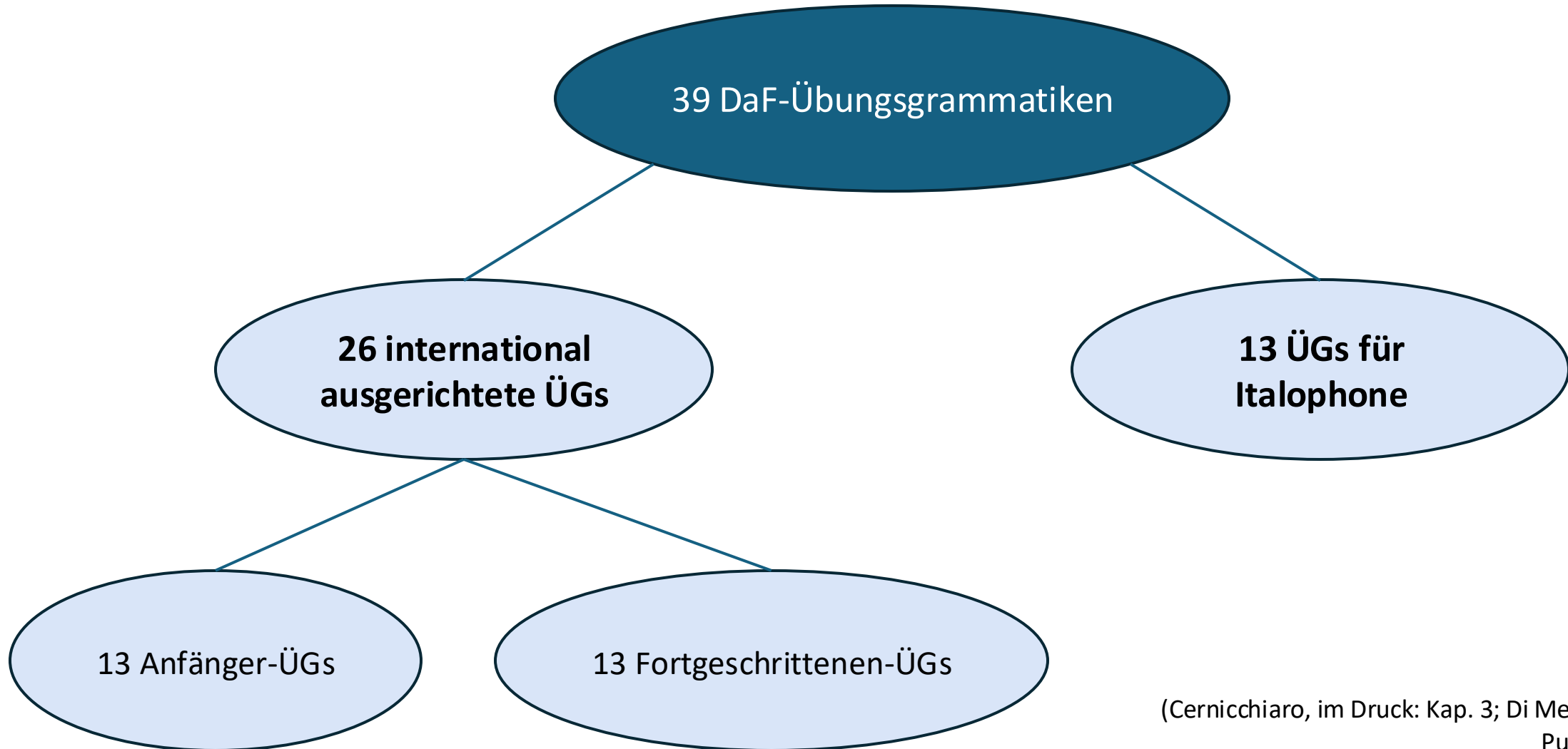
**1** Welche Ergänzung hat das Verb? Markieren Sie die richtige Lösung. Manche Verben haben mehrere Ergänzungen.  
Which complement goes with the verb? Mark the correct answer. Some verbs have more than one complement.

	Nominativ	Dativ	Akkusativ
• Ich brauche ein Auto.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
1. Otto leiht seiner Freundin das Motorrad.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. Das Essen schmeckt den Gästen gut.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. Das Fahrrad gehört meinem Freund.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Ziele einer DaF-Übungsgrammatik:**

1. systematische Erklärung grammatischer Phänomene
2. Veranschaulichung durch zahlreiche Beispiele
3. Einübung erworbener Sprachstrukturen

# DAS KORPUS



(Cernicchiaro, im Druck: Kap. 3; Di Meola 2019b: 30-31;  
Puato 2017a: 38-43)

# UNTERSUCHUNGSKRITERIEN

1. Werden Modalpartikeln in DaF-ÜGs überhaupt behandelt?
2. Wenn ja, welche Modalpartikeln werden thematisiert?
3. Welche Aspekte werden in ihrer grammatischen Beschreibung berücksichtigt?
4. Welche Übungstypologien werden dazu vorgeschlagen?

**aber, denn, doch, ja, mal** sono le principali particelle modali.

Le particelle modali, tipiche della **lingua orale**, permettono di esprimere i **sentimenti** di chi parla rispetto a ciò che dice (irritazione, stupore...).

**Was ist los?**  
*Che cosa succede?* espressione neutrale

**Was ist denn los?**  
*Insomma, che cosa succede?* espressione di irritazione

Spesso le particelle modali **non** sono **traducibili** in italiano. È quindi importante capire quale **funzione** esse abbiano all'interno della frase.

particella	uso	funzione
<b>aber</b>	<b>Du spielst aber gut Gitarre!</b> <i>Certo che però suoni bene la chitarra!</i>	sorpresa, stupore 😊
<b>denn</b>	<b>Wo wohnst du denn?</b> <i>Ma quindi dove abiti?</i>	interessamento 🤔
	<b>Was möchtest du denn?</b> <i>Insomma, che cosa vorresti?</i>	richiesta irritata, rimprovero 😞
<b>doch</b>	<b>Räum doch dein Zimmer auf!</b> <i>Da!, metti in ordine la stanza!</i>	esortazione 🙄👉
	<b>Das gibt's doch gar nicht!</b> <i>Non esiste proprio!</i>	stupore, indignazione 😡
<b>ja</b>	<b>Das ist ja unmöglich!</b> <i>Ma è davvero impossibile!</i>	sorpresa, stupore 😞
	<b>Der Kuchen ist ja ganz hart!</b> <i>La torta è proprio dura!</i>	affermazione irritata 😡
<b>mal</b>	<b>Der Fisch schmeckt komisch. Probier auch mal!</b> <i>Il pesce ha un sapore strano! Provalo un po' anche tu!</i>	esortazione / invito cortese 😊

**TIPP**  
 Attenzione! La maggior parte delle parole che si possono utilizzare come particelle modali compaiono anche in altri contesti con **significato e funzione diversi**.  
**Aber** è anche una congiunzione avversativa e significa «ma».  
**Denn** è anche una congiunzione causale e significa «perché».  
**Doch** è anche un avverbio di affermazione in risposta a domanda negativa.  
**Ja** è anche un avverbio di affermazione.

✓ Scegli tra **ja, aber** e **doch** e inserisci la particella modale corrispondente all'intenzione.

- 1 Du bist schon fertig! Das ging **aber** schnell! (sorpresa)
- 1 Ruf \_\_\_\_\_ Jannis an! (esortazione)
- 2 Das haben wir \_\_\_\_\_ schon gemacht! (affermazione irritata)
- 3 Der neue Nachbar ist \_\_\_\_\_ nett! (sorpresa)
- 4 Das weißt du \_\_\_\_\_ schon! (affermazione irritata)
- 5 Hast du Durst? Trink \_\_\_\_\_ einen Saft! (esortazione)

zweihundertneunzehn < 219

# BEHANDLUNG DER MPN IN DEN DAF-ÜGS

ANFÄNGER	B/R	B/C	B/S	C/H	F/T	GO	H/R	JE	J/V	LÜ	RE	RO	R/S	TOT.
eigenständige Behandlung		X	X		X	X			X			X	X	7
untergeordnete Behandlung														
keine Behandlung	X			X			X	X		X	X			6

Tab. 1

FORTGESCHRITTENE	B/S	B/S/R	C/H/R	D/S	FA	H/S	H/B	H/M/P	H/R	JE	J/V	R/T	ST	TOT.
eigenständige Behandlung	X	X			X			X	X		X	X		7
untergeordnete Behandlung							X							1
keine Behandlung			X	X		X				X			X	5

Tab. 2

ITALOPHONE	BE	B/P	B/F	GO	JA	L/S	ME	MO	RÖ	SA	S/M	VB/K	W/M	TOT.
eigenständige Behandlung	X	X	X	X		X				X			X	7
untergeordnete Behandlung														
keine Behandlung					X		X	X	X		X	X		6

Tab. 3

# BETRACHTETE MPN IN DEN DAF-ÜGS

	Anfänger	Fortgeschrittene	Italophone	TOT
<i>aber</i>	4	7	7	18
<i>auch</i>	0	4	5	9
<i>bloß</i>	0	6	4	10
<i>denn</i>	7	7	7	21
<i>doch</i>	7	7	7	21
<i>eben</i>	2	7	5	14
<i>eigentlich</i>	2	6	6	14
<i>einfach</i>	0	4	3	7
<i>etwa</i>	0	5	3	8
<i>erst</i>	0	1	2	3
<i>halt</i>	3	4	4	11
<i>ja</i>	5	7	7	19
<i>mal</i>	6	7	7	20
<i>nicht</i>	0	0	3	3
<i>nur</i>	0	6	5	11
<i>ruhig</i>	0	7	4	11
<i>schon</i>	0	7	5	12
<i>vielleicht</i>	3	7	4	14
<i>überhaupt</i>	0	2	5	7
<i>wohl</i>	4	4	5	13
<b>andere Modalpartikeln</b>	1	5	3	9

5

## ADVERBIEN, PRÄPOSITIONEN, PARTIKELN

### 5.10 MODALPARTIKELN

Das ist aber teuer!

Im gesprochenen Deutsch drücken diese zusätzlichen Wörter eine Absicht oder emotionale Färbung aus. Wie häufig diese Wörter gebraucht werden, hängt vom Sprecher ab. Man kann auch mehrere Partikeln in einem Satz kombinieren. Die meisten Partikeln haben mehrere Funktionen bzw. Bedeutungen.

#### a Aussagesätze

<i>eben</i>	Die letzte U-Bahn für heute ist vor 5 Minuten abgefahren. Dann müssen wir <i>eben</i> zu Fuß gehen.	Unabänderliche Konsequenz
<i>halt</i>	Warum willst du denn nicht? – Ich will <i>halt</i> nicht.	Resignation
<i>einfach</i>	Diese Übung verstehe ich <i>einfach</i> nicht. Wenn Sie kein Bargeld dabei haben, dann zahlen Sie <i>einfach</i> mit Kreditkarte.	Unzufriedenheit Problemlösung
<i>eigentlich</i>	<i>Eigentlich</i> wollte er heute kommen.	Erstaunen, Kritik
<i>ja*</i>	Das ist <i>ja</i> bekannt. Sie brauchen mich nicht mehr. Dann kann ich <i>ja</i> gehen.	Bekanntes Selbstverständliches
<i>schon</i>	Das wird <i>schon</i> gut gehen.	Beruhigung

#### b Aufforderungen

<i>mal</i>	Würden Sie mir <i>mal</i> helfen? Gib mir <i>doch mal</i> den Hammer. Könnten Sie mir bitte <i>mal</i> Ihren Stift leihen?	Bitte
<i>doch***</i>	Setz dich <i>doch</i> hin. Das hättest du mir <i>doch</i> sagen können.	Rat
<i>ja**</i>	Tu das <i>ja</i> nicht.	Warnung
<i>bloß</i>	Tu das <i>bloß</i> nicht.	
<i>nur</i>	Tu das <i>nur</i> nicht.	
<i>ruhig</i>	Lass das Licht <i>ruhig</i> an, wenn du rausgehst. Es verbraucht nicht viel Strom.	Ermunterung

#### c Fragen

<i>denn</i>	Was gibt es <i>denn</i> zu essen? Hast du <i>denn</i> keinen Hunger?	Interesse
<i>eigentlich</i>	Was macht <i>denn eigentlich</i> unser alter Freund Tim? Warst du <i>eigentlich</i> schon mal in der neuen Disco?	

#### d Ausrufe

<i>doch***</i>	Das ist <i>doch</i> nicht richtig!	Gegensatz
<i>ja*</i>	Es hat <i>ja</i> geschneit. Das ist <i>ja</i> gar nicht teuer.	Überraschung
<i>aber</i>	Das ist <i>aber</i> teuer. Das ist <i>aber</i> nett.	
<i>vielleicht</i>	Das ist <i>vielleicht</i> ein Service!	Verlängerung

\* unbetont

\*\* betont

\*\*\* Wünsche → s. Seite 138; Negation → s. Seite 150; Imperativ → s. Seite 154; Fragesatz (Antwort) → s. Seite 156; Adversativsatz → s. Seite 192

# BESCHREIBUNG DER MPN: ERWÄHNT ASPEKTE

		Anfänger	Fortgeschrittene	Italophone	TOT
a)	Bedeutung(en)	7	7	7	21
b)	Rolle des Kontexts	2	2	2	5
c)	Weglassbarkeit	3	0	2	5
d)	Homonymie	2	2	5	9
e)	Nicht-Flektierbarkeit	2	3	3	8
f)	Nicht-Akzentuierbarkeit	3	2	2	7
g)	Nicht-Koordinierbarkeit	0	0	0	0
h)	Nicht-Negierbarkeit	0	0	0	0
i)	Vorkommen mehrerer Modalpartikeln	3	5	1	9
j)	Nicht-Vorfeldfähigkeit bzw. typische Mittelfeldstellung	2	3	2	7
k)	Skopus über den gesamten Satz bzw. über größere Diskurseinheiten	1	3	1	5
l)	Affinität zu bestimmten Satzarten	1	6	1	8
m)	Interaktion mit der Informationsstruktur	0	2	0	2
n)	Verwendung in der gesprochenen Sprache	4	5	7	16
o)	kontrastive Beobachtungen	–	–	5	5
p)	Sonstiges	0	4	1	5

# VORGESCHLAGENE ÜBUNGEN

		Anfänger	Fortgeschrittene	Italophone	TOT
a)	Bedeutung der MPn verstehen	4	3	2	9
b)	richtige MP auswählen	5	8	5	18
c)	Sätze mit MPn nachhören	1	0	0	1
d)	eine bestimmte MP in einen Satz hinzufügen	4	3	5	12
e)	Sätze mit MPn vorlesen	1	3	0	4
f)	MPn von Homonymen unterscheiden	1	2	1	4
g)	Sätze mit MPn interpretieren/spielen	1	1	0	2
h)	Übersetzung: Deutsch -> Italienisch	-	-	0	0
i)	Übersetzung: Italienisch -> Deutsch	-	-	2	2

Beispiel aus BE (570)

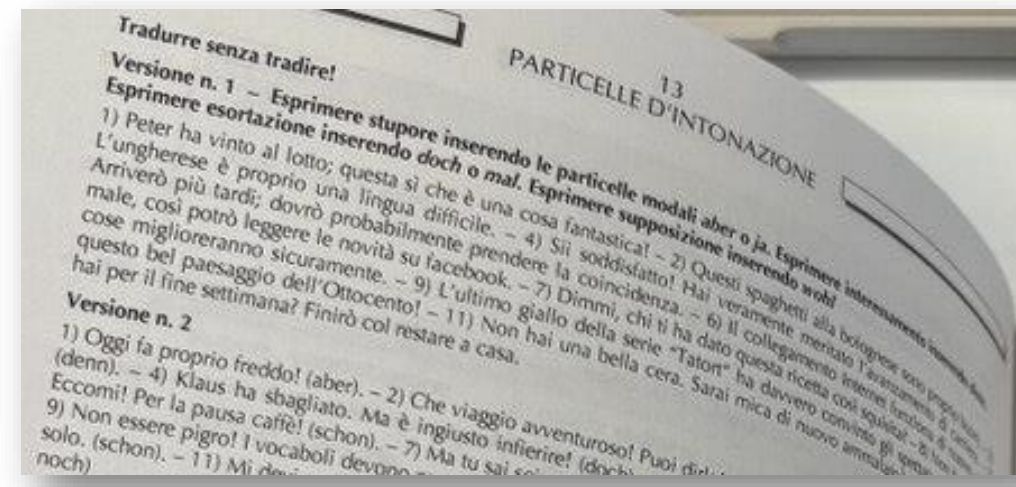
3  
unhöfliche  
Fragen

Sind Sie denn total verrückt geworden?  
denn – eigentlich – übrigens – überhaupt – etwa

➤ Geben Sie Ihren Fragen einen stark überraschten, unhöflichen, überheblichen, vorwurfsvollen Tonfall.  
Erfinden Sie die dazu passenden Sprechsituationen.

Was wollen Sie hier?  
Wie kommen Sie auf so eine Idee?  
Wo haben Sie das Geld her?

Beispiel aus R/T (202)



# PILOTSTUDIE

Stichprobe: 38 DaF-Studierende aus dem Bachelor- und Masterstudiengang  
Sprachniveaus: A2-B2.2

Zwei Tests

<b>Test A: Interpretationsübungen</b>
<b>Test B: Übersetzungsübungen</b>

Ausgewählte Modalpartikeln: *doch, denn, ja, eigentlich, etwa* und *mal*

# ANALYSEVERFAHREN

## Test A: Interpretationsübungen

- a) die jeweilige Modalpartikel wurde **erkannt** und ihre Bedeutung bzw. Funktion **passend bzw. richtig interpretiert**, wie im Beleg (1a)
- b) die Modalpartikel wurde **erkannt** aber ihre Funktion **nicht richtig interpretiert**, wie in (1b), wo der DaF-Lerner die modalisierende Funktion von *doch* durch 'con tono calmo' (in ruhigem Ton) beschreibt
- c) die Modalpartikel wurde gar **nicht erkannt**, wie in (1c)

(1) *Sprecher A: Essen wir heute Abend im Restaurant?*

*Sprecher B: Wir wollten **doch** ins Theater gehen.*

(1a) B risponde ad A **ricordandogli** che **avevano programmato** di andare al Teatro e che di conseguenza non è possibile uscire a cena al ristorante (10anna05) ('B antwortet A und erinnert ihn daran, dass sie geplant hatten, ins Theater zu gehen, und dass es daher nicht möglich ist, ins Restaurant zum Abendessen zu gehen')

(1b) Risponde alla domanda **con tono calmo** che non andranno al ristorante ma in un teatro (13elena15) ('Er antwortet in ruhigem Ton auf die Frage, dass sie nicht ins Restaurant gehen werden, sondern in ein Theater')

(1c) A chiede se la sera B voglia andare a mangiare al ristorante, ma B risponde che vanno al teatro

(27angela25) ('A fragt, ob B abends in ein Restaurant essen gehen möchte, aber B antwortet, dass sie ins Theater gehen')

# ANALYSEVERFAHREN

## Test B: Übersetzungsübungen

- a) die jeweilige Modalpartikel wurde **erkannt und angemessen übersetzt**, wie in (2a)
- b) die Modalpartikel wurde **erkannt aber nicht angemessen übersetzt**, wie in (2b), in dem der Studierende eigentlich durch 'sempre' (immer) wiedergibt
- c) die Modalpartikel wurde **gar nicht erkannt bzw. übersetzt**, wie in (2c)

*(2) Sohn: Was ist denn jetzt los?*

*Mutter: Telefonisch warst du nicht zu erreichen.*

*Sohn: Ich habe vergessen, das Ding aufzuladen.*

*Mutter: Bei der Arbeit warst du auch nicht.*

*Sohn: Wer sagt das?*

*Mutter: Dein Chef hat mich irgendwann angerufen, weil er dich neulich wegen deiner Zerstreuung nach Hause geschickt hat. Er hat es mehrfach bei dir probiert. Warum bist du **eigentlich** so zerstreut?*

*Sohn: Wie redest du mit mir, Mamma? Ich bin volljährig, liege dir nicht auf der Tasche und helfe im Laden aus, wenn du mich brauchst...*

(2a) **Ma come fai ad** essere così sbadato? (20marina10)

(2b) Perché sei **sempre** così sbadato? (07giovanna118)

(2c) Perché sei così sbadato? (10anna05)

# ANALYSE DER TESTERGEBNISSE

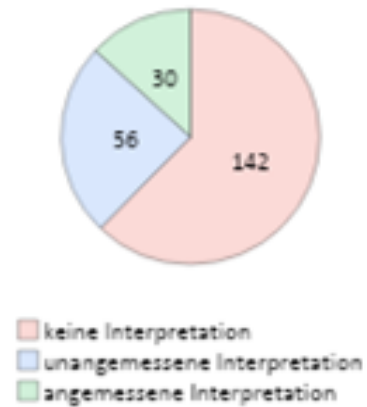


Abb. (1) Test A (Interpretationsübungen)\_Überblick

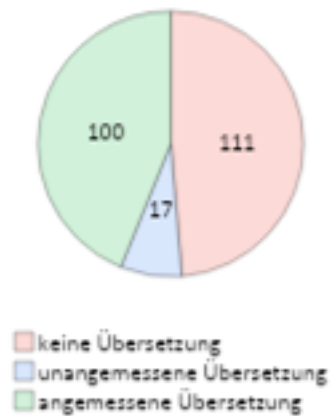


Abb. (3) Test B (Übersetzungsübungen)\_Überblick



Abb. (2) Test A (Interpretationsübungen)\_Einzelne Modalpartikeln



Abb. (4) Test B (Übersetzungsübungen)\_Einzelne Modalpartikeln

# AUSBLICK

Die Untersuchung der **Grammatiken** hat Folgendes gezeigt:

(i) MPn werden **nur in etwa der Hälfte der Grammatiken** behandelt.

(ii) In Grammatiken für Anfänger werden **nur wenige Lexeme** thematisiert, während **eine deutlich breitere Auswahl** in Grammatiken für Fortgeschrittene und für italophone Lernende angeboten wird.

(iii) **Problematische grammatische Beschreibung:**

**Heterosemie** wird insgesamt selten erwähnt;

**Der Kontext** wird nur am Rande betrachtet;

**Die Beispiele** sind unzureichend, da es sich in der Regel um isolierte Sätze handelt, die die kommunikative Funktion der Partikel in einem realistischen Gebrauchskontext nicht verdeutlichen.

(iv) **Problematische Übungsformate**, die überwiegend auf die Produktion abzielen, etwa durch die Wahl der „richtigen“ Partikel in einem isolierten Satz.

(v) **Kontrastive Perspektive:** Die Grammatiken für Italophone bieten keine vertiefenden Überlegungen zur sprachkontrastiven Dimension mit dem Italienischen. Wenn sie Übersetzungsübungen vorschlagen, handelt es sich jedoch ausschließlich um **isolierte Sätze**. Darüber hinaus müssen die Lernenden **vom Italienischen ins Deutsch** bei solchen Übungen übersetzen.

Aus den Ergebnissen der **Pilotstudie** geht Folgendes hervor:

(i) Italophone DaF-Lernende haben **Schwierigkeiten, die MPn zu erkennen und zu interpretieren**, wenn sie in passenden Gebrauchskontexten vorkommen. Sie haben dagegen **weniger Probleme und größere Vertrautheit bei der Übersetzung**. Dieser Übersetzungsvorteil könnte man im DaF-Bereich gezielter nutzen.

**VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!**

# LITERATUR

- Blühdorn, Hardarik (2019). Modalpartikeln und Akzent im Deutschen. In: *Linguistische Berichte* 259, 275-317.
- Blühdorn, Hardarik (2022). *Der Deutsche Satz. Einführung in die Syntax. Bd. 1: Der einfache Satz*. Unveröffentlichtes Manuskript, Leibniz-Institut für Deutsche Sprache (Mannheim).
- Bublitz, Wolfram (1978): *Ausdrucksweisen der Sprechereinstellung im Deutschen und Englischen*. Tübingen: Niemeyer.
- Cernicchiaro, Chiara (im Druck): *Satzgliedfolge im deutschen Mittelfeld: Perspektiven für die DaF-Didaktik in Italien*. Berlin: Peter Lang.
- Cognola, Federica / Moroni, Manuela Caterina (2022). *Le particelle modali del tedesco. Caratteristiche formali, proprietà pragmatiche ed equivalenti funzionali in italiano*. Roma: Carocci.
- Di Meola, Claudio / Puato, Daniela (2019). *Le categorie flessive nella didattica del tedesco. Un confronto tra grammatiche Deutsch als Fremdsprache internazionali e per italofofi*. Roma: Sapienza Università.
- Di Meola, Claudio / Puato, Daniela (2021). Semantische und pragmatische Aspekte der Grammatik. DaF-Übungsgrammatiken im Fokus. Berlin: Peter Lang.
- Duden (2022<sup>10</sup>): *Die Grammatik. Struktur und Verwendung der deutschen Sprache. Sätze – Wortgruppen – Wörter*. Herausgegeben von Angelika Wöllstein & Duden-Redaktion. Berlin: Dudenverlag.
- König, Ekkehard / Stark, Detlef / Requardt, Susanne (1990). *Adverbien und Partikeln: ein deutsch-englisches Wörterbuch*. Heidelberg: Groos.
- Lemmetti, Martina (2024a). *Modalpartikeln in deutschen Fragesätzen und ihre Funktionsäquivalente im Italienischen*. Berlin: Peter Lang.
- Lemmetti, Martina (2024b). Erwerbsförderung ausgewählter Modalpartikeln Vorschlag für die Entwicklung eines deutsch-italienischen Lexikons. In: Ballestracci, Sabrina & Introna, Silvia (Hrsg.): *Spracherwerb in DaZ und DaF – Forschung, Didaktik, Praxis*. Berlin: Frank & Timme, 93-111.
- Métrich, René / Faucher, Eugène (2009). *Wörterbuch deutscher Partikeln. Unter Berücksichtigung ihrer französischen Äquivalente*. Berlin, New York: De Gruyter.
- Moroni, Manuela Caterina (2005). Zur syntaktischen Distribution der Modalpartikeln im Deutschen. In: *Linguistica e Filologia* 20, 7-30.
- Moroni, Manuela Caterina (2010). *Modalpartikeln zwischen Syntax, Prosodie und Informationsstruktur*. Frankfurt am Main: Peter Lang.
- Müller, Sonja (2014): *Modalpartikeln*. Heidelberg: Winter.
- Pittner, Karin (2010). Modalpartikeln in neueren Lehrwerken für Deutsch als Fremdsprache. In: Hinrichs N./Limburg A. (Hrsg.): *Gedankenstriche – Reflexionen über Sprache als Ressource. Für Wolfgang Boettcher zum 65. Geburtstag*. Tübingen: Stauffenburg, 171–184.
- Puato, Daniela / Di Meola, Claudio (2017). *DaF-Übungsgrammatiken zwischen Sprachwissenschaft und Didaktik. Perspektiven auf die semanto-pragmatische Dimension der Grammatik*. Frankfurt am Main: Peter Lang.
- Silberstein, Dagmar (2024). *Modalpartikeln als Lerngegenstand. Partikelprofile für die Vermittlung von aber, ja, doch, mal, denn, eigentlich und etwa im DaF-Unterricht*. Berlin: Erich Schmidt.
- Thurmair, Maria (1989). *Modalpartikeln und ihre Kombinationen*. Tübingen: Niemeyer.
- Thurmair, Maria (2010). Alternative Überlegungen zur Didaktik von Modalpartikeln. In: *Deutsch als Fremdsprache* 47(1), 3–9.